

Jahresrückblick 2012 des Präsidenten

Geehrte Ehren- und Freimitglieder
Liebe Mitglieder des Turnvereins

Ich möchte mich zu Beginn für das an der letzten Hauptversammlung an mich ausgesprochene Vertrauen bedanken. Ich hoffe, den Anforderungen und Ansprüchen des Turnvereins und dessen Mitglieder gerecht zu werden.

Mein erstes Jahr als Präsident des Turnvereins Lotzwil startete mit einem riesigen Erfolg. Unsere Junioren-Equipe holte an der Schlussrunde der Schweizermeisterschaft U20 sensationell die Goldmedaille. Herzliche Gratulation nochmals zu diesem Erfolg!

Nach langer Zeit führte der Turnverein am 21. & 22. April 2012 unter der Leitung von Gabriel Frei wieder ein Trainingsweekend durch. Das Wochenende in Brig-Glis VS diente uns als erste Vorbereitung für das Turnfest, sowie für die bevorstehende Rasensaison im Korbball. Fast 30 motivierte Turnerinnen und Turner nahmen mit Elan und Begeisterung daran teil. Der Vereinszusammenhalt wurde gross geschrieben und das Wochenende so zum Erfolg. Aus diesem Grund haben sich der Vorstand und das FS entschieden, auch im Jahr 2013 wiederum ein Trainingsweekend durchzuführen.

Mit grosser Betroffenheit mussten wir im Verlaufe des Jahres 2012 leider von zwei wohlverdienten Ehrenmitgliedern des Turnvereins Lotzwil Abschied nehmen. Den Trauerfamilien möchte ich nochmals unser herzliches Beileid aussprechen. Möge Euch die Hoffnung Kraft spenden, diese Zeit des Schmerzes und der Trauer zu ertragen.

Am ersten Novemberwochenende fand unsere Turnervorstellung mit dem Thema „die grössten Lotzwiler Talente“ statt. Ich möchte mich bei allen Mitgliedern vor, hinter oder auf der Bühne für den grossen Einsatz und das Engagement zum Gelingen einer super Show bedanken. Während der ganzen Woche der Vorbereitung, Aufbauen, Einrichten, Installieren, Üben, Schminken, Aufführen, Trinken, Essen, usw. stand für mich der Zusammenhalt des ganzen Vereins im Vordergrund. Die ganze Vorstellung hat mich extrem motiviert, weitere Aufgaben als Gesamtverein in Angriff zu nehmen. Von der Jugi bis hin zu den verdienten Ehrenmitgliedern haben alle tatkräftig zum Erfolg der Turnervorstellung beigetragen.

Die Turnvorstellung bringt mich so ebenfalls zu meinen Schlussworten für den Bericht zum Vereinsjahr 2012. Wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen sind wir stark, und weisen ein unglaublich grosses Wissen auf. Es darf deshalb nicht sein, dass wir innerhalb des Vereins gegeneinander arbeiten. Kritik ist immer einfach, aber wer Kritik übt, muss auch bereit sein, beim nächsten Mal anzupacken um allenfalls negative Vorkommnisse in Positive zu wandeln. Nur gemeinsam können wir den Turnverein zu weiteren Erfolgen führen!

Nun wünsche ich Euch allen ein erfolgreiches neues Jahr und freue mich Euch an der Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit Turnergruss



Mirco Hasler

Präsident

Jahresbericht 2012 des FS-Chef

Was waren die **sportlichen Erfolge** des vergangenen Jahres?

- ☐ Schweizermeister Korbball Herren U20 (Saison 2011/2012)
- ☐ 3. Platz Schweizermeisterschaft Korbball Mädchen U16 (zusammen mit Madiswil/Aarwangen) ☐ 2. Platz Korbball Herren 1. Liga
- ☐ 1. Platz TBOE-Verbandsspieltag Volleyball Damen
- ☐ 3. Platz TBOE-Verbandsmeisterschaft Volleyball Herren (1. Liga Saison 2011/2012)

Über weitere sportliche Erfolge und Details berichten die einzelnen Riegenleiter in ihren Jahresberichten.

Am Wochenende vom 24./25. März erlebten 10 Turner ein schönes **Skiweekend** im Frühlingssschnee von Mürenen.

Nach einigen Jahren Pause führten wir am Wochenende vom 21./22. April wieder ein **Trainingsweekend** durch. Das Sporthotel Olympica in Brig bot uns grosse Abwechslung; nebst den Schwerpunktrainings im Korbball und Team-Aerobic vergnügten sich die 27 Teilnehmer beim Beach Volleyball, Tennis, Badminton sowie im Fitness-Center und beim gemeinsamen Bowling-Abend. Auch ein Wellnessplausch war inbegriffen.

Am 6. Mai nahmen wir am **Verbandsspieltag** in Aarwangen teil, und zwar mit zwei Volleyballmannschaften (Damen und Herren). Da am gleichen Wochenende noch andere Korbball-Termine (Damen Nati A, Knaben/Mädchen) stattfanden, konnten wir keine Korbballmannschaften stellen.

An den **Frühlingsmeisterschaften Vereinsturnen** (ehemals Verbandsmeisterschaften) vom 20. Mai in Utzenstorf ging unsere Team-Aerobic-Equipe an den Start und zeigte eine gute Turnfesthauptprobe.

Vom 29. Juni bis 1. Juli fand in Oberburg das **Verbandsturnfest** statt. Wir waren mit 2 Einzeltürnern im Leichtathletik-Wettkampf, mit einer Mannschaft in der Mixed-Game-Night (Volleyball und Unihockey) und im Vereinswettkampf am Start. Hier die Resultate des Vereinswettkampfs:

1. Wettkampfteil:	Team-Aerobic	Note 8.22 (mit 8 TurnerInnen)	Schleuderball	Note 8.28 (mit 8 Tu/Ti)
	Hochsprung	kurzfristig gestrichen aufgrund		
Verletzungen 2. Wettkampfteil: Tu/Ti)		Pendelstafette 80m	Note 8.49 (mit 8	
	Kugelstossen	Note 8.34 (mit 8		
Tu/Ti) 3. Wettkampfteil	Fachtest Volleyball	Note 8.59 (mit 12		
Tu/Ti)				
	Fachtest Korbball	Note 8.88 (mit 11		
	Tu/Ti) Weitwurf	Note 7.88		
	(mit 6 Tu/Ti)			

Mit der Gesamtnote 25.22 erreichten wir den 12. Rang der 3. Stärkeklasse (bei 16 Vereinen).

Herzlichen Dank den Kampfrichtern Christian Gränicher und Hansrudolf Käser (Leichtathletik), Nicole Stucki und Kurt Sägesser (Fachtest Volleyball) sowie Dominic Greub und Mirco Hasler (Fachtest Korbball)!

Im **Sommerprogramm** wurden dieses Jahr wie im Vorjahr die zum Teil schon fast traditionellen Disziplinen Discgolf, Minigolf und Pistolenschüssen angeboten. Aber auch Dart, ein Pontonier-Abend, ein Badibesuch und Hornussen standen auf dem Programm. Zudem führten wir statt des üblichen Riegenbrätelns erstmals ein Vereinsbräteln durch.

Der eigentliche Höhepunkt des Jahres folgte am 2. und 3. November mit der **Turnervorstellung**. Unter dem Motto "Die grössten Lotzwiler Talente" zeigten wir eine abwechslungsreiche Vorstellung, für die wir viele positive Rückmeldungen erhalten haben. Die Samstagabend-Vorstellung war bis auf einige Einzelplätze ausverkauft.

Wechsel im FS: Jenny Mistretta und Janine Fiechter sind seit anfangs 2012 für das Team-Aerobic zuständig. Danielle Luder hat Mitte Jahr das Amt der FS-Sekretärin übernommen. Luca Morgenthaler übernimmt die Leitung der Aktivriege. Ich möchte an dieser Stelle den Vorgängern Danielle Luder (Team-Aerobic), Sandro Wyss (Sekretär) und Wolfgang Limbach (Aktivriege) recht herzlich für die geleistete Arbeit danken!

Einen grossen Dank geht an das FS-Team: Reto Bösiger (Material-Chef), Janine Fiechter (Team-Aerobic), Mirco Hasler (Korbball Damen), Fabienne Haussener (Volleyball), Danielle Luder (Sekretärin), Jenny Mistretta (Team-Aerobic), Luca Morgenthaler (Aktivriege), Cornelia Wüthrich (J+S-Coach) und Sandro Wyss (Korbball Herren).

An dieser Stelle möchte ich noch erwähnen, dass sich im 2012 still und heimlich eine Fitnessriege (quasi als Nachfolge der Männerriege) etabliert hat. Jeden zweiten Dienstag treffen sich vier bis zehn Turner zum Training, das von mir oder Daniela Gwerder geleitet wird. Die Riege ist offen für beide Geschlechter!

Zum Schluss noch einige persönliche Zeilen: Das vergangene Jahr bot viel Frustpotenzial. Heutzutage wird die Organisation von Meisterschaften und verschiedenen Anlässe zusätzlich erschwert durch die Unzuverlässigkeit und Kurzlebigkeit, welche grosse Teile der Generation Y ausmacht. Die Generation Y zeichnet sich aus durch permanentes Online-Sein, Instant Messaging und spontane Entscheidungen in Bezug auf Ausgang, Sport, Freunde etc. Diese neuen Verhaltensweisen erschweren die Organisation von Trainings, Meisterschaften und Anlässen, da die Planbarkeit beschränkt ist. Heute gehört es zum Alltag dass Termine, Spielerpässe und andere Dinge vergessen gehen, Abmachungen nicht eingehalten werden und jeder das tut auf was er gerade Lust hat und das andere sein lässt. **SO GEHT DAS NICHT WEITER!** Ohne Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit funktioniert ein Verein nicht! Ich appelliere an alle (nicht nur Generation Y); nehmt euch das zu Herzen!

Euer FS-Chef, Gabriel Frei

Jahresbericht Korbball Herren

Hallensaison

Die Hallensaison verlief optimal.

Lotzwil 1 stieg souverän wieder in die 1.Liga auf. Lotzwil 2 und 3 konnte sich gut in der jeweiligen Spielklasse behaupten. Lotzwil 2 und 3 Spielten ganz nach dem Motto: Just for Fun!

Die Junioren welche im letzten Jahr Vize-Schweizermeister geworden sind wollten dieses Jahr noch mehr erreichen.

Sie dominierten die gesamte Meisterschaft und waren bis zur 3. Runde ungeschlagen! An der Schlussrunde musste nur noch 1 Punkt von 8 möglichen geholt werden, um den Titel auf sicher zu haben.

Das Junge Team schaffte das souverän und ist nun Schweizermeister U20! Herzliche Gratulation!

Rasensaison:

Die diesjährige Rasensaison bestritt man mit mit einem Team.

Das sehr Junge Team, mehrheitlich Juniorenspieler spielte souverän, vor der Schlussrunde war der 1.Platz fast schon sicher, aber eben nur fast... An der Schlussrunde verlor man unglücklicherweise jedes Spiel, dies reichte aber trotzdem noch für den 2. Schlussrang in der kantonalen 1.Liga Meisterschaft.

Mit dem 2. Rang qualifizierte man sich für die Aufstiegsspiele für in die NLB. Man ging ohne grosse Ambitionen an die Aufstiegsspiele, nahm Spiel für Spiel. Es wurde leider 1 Korb zu wenig geworfen, so spielte man nur um Platz 5+6.

Das Rangierungsspiel gegen Wikon (LU), welches keine grosse Bedeutung mehr hatte, verlor man sozusagen fast absichtlich.

Aktuelle Hallenkorbballmeisterschaft 2011/12

Momentan spielen wir mit 2 Herrenmannschaften und einem Junioren Team.

1. Liga	Lotzwil 1	1. Platz
2. Liga	Lotzwil 2	8. Platz
Junioren	Lotzwil	6. Platz

Ein Dank geht an alle Ehrenamtlichen Fahrern, Tim Röthlisberger und Severin Baschung welche als Ersatz für Sandro Mühlematter vorübergehen als Jugendcoach eingesetzt werden und Thomas Brechbühl als Nationaler Schiedsrichter.

28.12.2012/Sandro Wyss

Bericht 2012 Korbball Damen

Geehrte Ehren- und Freimitglieder
Liebe Mitglieder des Turnvereins

Ich freue mich, Euch auch dieses Jahr einen Einblick in das vergangene Korbballjahr der Damen, Juniorinnen und Mädchen zu verschaffen.

Hallensaison 2011/2012

Die Juniorinnen konnten an der diesjährigen Schweizermeisterschaft U20 ein starkes Team stellen. Als Ziel wurde der Gewinn einer Medaille festgesetzt. Fleissig wurde trainiert, und auf das hohe Saisonziel hingearbeitet. Nach Abschluss der 1. Saisonhälfte lagen wir auf dem guten 3. Zwischenrang. Leider spielten wir eine sehr schlechte 3. Runde. Mit nur gerade einem Punkt aus vier Spielen vergaben wir unsere Chance auf eine Medaille. Mit einer markanten Steigerung an der Schlussrunde, erreichten wir noch den Sprung auf den undankbaren 4. Schlussrang.

Im Februar gingen dann die Wintermeisterschaften im TBOE zu Ende. Leider konnten die Mädchen den Verbandmeistertitel vom Vorjahr nicht verteidigen. Trotzdem spielten die Girls eine gute Saison und klassierten sich auf dem 4. Rang. Die Damen traten in diesem Jahr nur mit einem Team an. So spielten vorwiegend die Juniorinnen, ergänzt mit einigen älteren Spielerinnen. Wie die Juniorinnen und die Mädchen U16, klassierten sich leider auch die Damen auf dem 4. Schlussrang.

Rasensaison 2012

Mit dem Trainingsweekend in Brig-Glis VS und dem Korbballturnier in Wolhusen bereiteten wir uns intensiv auf die Sommersaison vor.

Unser Damenteam 2 spielte in der kantonalen 2. Liga eine wirklich gute Saison und gewann verdient die Bronzemedaille. Leider musste die 3. Runde mit nur gerade sechs Spielerinnen in Angriff genommen werden. Ansonsten wäre wohl sogar der Aufstieg in die 1. Liga möglich gewesen.

Unser Damen Nationalliga A-Team hat dank einer tollen Leistung an der Schlussrunde in Bümpliz (BE) den Abstieg in die Nationalliga B doch noch abgewendet. Die beiden letzten Partien der Saison konnten gegen Wolfenschiessen (SZ) und Erschwil (SO) dank einer tollen Leistung des ganzen Teams siegreich gestaltet werden. Es war eine wirklich schwierige Saison mit vielen knappen Niederlagen. Der Abstiegskampf hat sehr an den Nerven gezerrt, und umso grösser war die Freude über den Klassenerhalt. Wir sind überzeugt, die nächste Saison das eine oder andere Spiel mehr zu unseren Gunsten drehen zu können.

Am Sonntag, 2. September 2012, fand in Müntschemier (BE) die Jugend-Schweizermeisterschaft statt. Lotzwil konnte zwar kein Team stellen, unterstützte jedoch das Mädchen U16-Team von Madis-Aarwangen mit vier Spielerinnen.

Die Mädchen mussten sich den ganzen Tag keinem einzigen Team geschlagen geben. Lediglich auf Grund eines Unentschiedens und der um einen Korb schlechteren Tordifferenz, dürfen sie nicht um Gold mitspielen. Doch die Freude über die sensationell gewonnene Bronzemedaille überwiegt! Herzliche Gratulation!

Nun wünsche ich Euch allen ein erfolgreiches neues Jahr und freue mich, Euch an einem unserer Korbballanlässe begrüssen zu dürfen. Die aktuellen Leistungen und Rangierungen der laufenden Wintermeisterschaft können jederzeit auf der Homepage nachgelesen werden.

Mit Turnergruss



Mirco Hasler

Verantwortlicher Korbball Damen

Jahresbericht 2012 Team Aerobic

Im Januar 2012 begann das Training für den Wettkampf am Turnfest in Oberburg. Danielle Luder, Jenny Mistretta und Janine Fiechter übernahmen noch einmal die Choreographie von Daniela Gwerder. Das Team Aerobic hat in diesem Jahr ein paar Mitglieder verloren, jedoch auch neue dazu gewonnen. Deshalb musste die Choreographie dem neuen Team etwas angepasst werden.

Am 21.-22. April fand ein Trainingsweekend in Brig statt. Das gesamte Team Aerobic nutzte diese tolle Gelegenheit aus, um intensiv die Choreografie zu trainieren.

Dieses Jahr konnte das Team Aerobic wieder einmal an den Verbandsmeisterschaften am 20. Mai 2012 teilnehmen. Wir hatten zwei Auftritte und bekamen die Noten 8.03 und 8.08. Die Notengebung hat uns bestätigt, dass wir noch einiges an der Technik zu arbeiten hatten.

Am 30. Juni 2012 konnte das Team Aerobic mit einem noch etwas gemischten Gefühl in Oberburg am Turnfest starten. Dort erreichten wir die Note 8.22, welche eine gute Zufriedenheit darstellte.

Nach der Sommerpause hat Danielle Luder entschieden, die Leitung des Team Aerobics abzugeben. Jenny Mistretta leitete von August bis Dezember die Trainingsstunden. Das abwechslungsreiche Training umfasste Kraftübungen, Ausdauer, Technik und diverse Spiele.

Ab September starteten Jenny Mistretta und Valérie Blunier mit den ersten Schritten für die Turnervorstellung. Wir hatten eine Jazz-Stuhl Choreographie, einstudiert von Valerie Blunier, und eine Burlesque Choreographie von Jenny Mistretta zusammengestellt in einem Lied. Dazu durften wir unsere Turnfest Choreographie nochmals aufführen.

Die ganzen Vorbereitungen und die Turnervorstellung waren sehr abwechslungsreich und haben uns allen grossen Spass bereitet.

Ab Dezember 2012 hat Janine Fiechter die Leitung übernommen. Die von ihr neu einstudierte Choreografie für das Eidgenössische Turnfest 2013 haben wir bereits voller Motivation angefangen zu üben.

Dieses Jahr wird das Team Aerobic den Altjahrshöck organisieren.

Zum Team 2012 gehörten: Andrea Walser, Danielle Luder, Janine Fiechter, Jenny Mistretta, Nicole Stucki, Selina Schütz, Tamara Schütz, Valérie Blunier.

Nicht mehr im Team-Aerobic dabei: Nicole Stucki

Neu im Team-Aerobic dabei: Angela Thierstein, Stéphanie Luder

Turnergrüsse

Jenny Mistretta
Janine Fiechter

Jahresbericht 2012 Volleyball

Schon länger starten wir jeweils in den Kategorien Damen, Mixed und Herren. Seit der Wintermeisterschaft 2011/12 schicken wir nun auch noch unsere „älteren“ Volleyballer als Männerteam ins Rennen. In der Gruppe Männer B haben sie sich sehr gut eingelebt und den tollen 3. Rang belegt.

Bei den Damen hat nicht alles so reibungslos geklappt wie erhofft, weil wir verletzungsbedingt und ferienhalber auf einige Spielerinnen verzichten mussten. Trotzdem haben wir uns ins Mittelfeld auf den 5. Rang (2. Liga) gekämpft.

Das eingespielte Mixed-Team ist regelmässig vorne dabei und kann auf den 2. Rang (2. Liga) sehr stolz sein. Vielleicht reicht es in der laufenden Saison auf den Aufstiegsplatz ;-). Last but not least unsere Herren: Sie haben es mit dem 3. Rang in der obersten Liga auf die Siegertafel des TBOE geschafft! Gratulation an alle Volleyballer/innen für diese tolle Saison!

Die Vorrunden in der Saison 2012/13 sind sehr gut angelaufen. Alle Teams hatten noch nie einen solch reibungslosen Start in die Meisterschaft. Es sieht vielversprechend aus.

Das Jahr 2012 hatte auch sonst noch Einiges zu bieten: Das Damen-Team schaffte es am Verbandsspieltag auf den 1. Rang und konnte das Resultat vom Vorjahr (2.Rang) noch verbessern. Trotz Hassliebe gegenüber dem Volleyfachtest ist er auch dieses Jahr gut über die Bühne gegangen. Im Herbst stand das alljährliche Turnier in Roggwil vor der Türe. Mit dem dritten Rang hat das Mixed-Team noch für weitere Fleischgutscheine gesorgt.

Volleyballer und Volleyballerinnen, ich danke euch ganz herzlich für euren Einsatz! Ich freue mich immer wieder mit euch unterwegs zu sein.

Fäbi

Jahresbericht 2012 der Jugendriege

Der im letzten Jahresbericht erwähnte Rückgang bei den Jugi-Kindern setzte sich zu Beginn des neuen Jahres fort. Die Situation wurde in der ersten Jahreshälfte insbesondere bei den älteren Mädchen und Knaben immer schlimmer, da mit jedem Austritt eines Kindes das Training für die verbleibenden Kinder mangels genügend Mitspielern oder Kolleginnen weniger interessant wurde. So stellten die Sommerferien gewissermassen einen Neuanfang dar; alle Kinder mit Jg. 2000 und älter verliessen die Jugi und die ältesten Kinder waren nun die 11-Jährigen! Von da an ging es mit den Teilnehmerzahlen wieder aufwärts. Ende 2012 kamen wieder ungefähr 30 Kinder in die Jugi. Der Turnaround ist also geschafft.

Hier einige Zeilen zu den Eckpunkten des Jugijahres 2012:

Sprint Cup: Am 12. Mai 2012 gingen wir am Sprint Cup in Roggwil mit 3 Jugeler an den Start und erreichten dabei einen Podestplatz: Jan Nick Widmer (Jg. 2006) 3. Rang mit einer Zeit von 15:05 über 50 Meter.

Jugitage: Am Wochenende vom 9. und 10. Juni 2012 fanden in Wangen an der Aare die Jugitage statt. Wie eingangs geschildert, mussten wir bis im Sommer weitere Austritte verzeichnen, so dass wir mit der traurigen Zahl von 14 Knaben und 4 Mädchen an den Start gingen. Hier die Diplom-Rangierungen:

5. Rang	Patrick Jufer	(Jg. 1998)
6. Rang	Laurin Zaugg	(Jg. 2003)
14. Rang	Manuel Kohler	(Jg. 2001)
15. Rang	Fabienne Müller	(Jg. 2003)
23. Rang	Fabio Maier	(Jg. 2001)

Als Kampfrichter standen Dominic Fiechter, Heinz Kohler, Danielle Luder und Cornelia Wüthrich im Einsatz. Besten Dank!

Jugibräteln: Auch dieses Jahr fand kurz vor den Sommerferien das traditionelle Jugibräteln im Beeriwäldli statt. Wie gewohnt wurden am Schluss des Brätelns die Fleisspreise verteilt, die aus einem Glas mit dem TV Lotzwil-Logo bestehen.

Schnuppertraining: Um die Jugi bei den Lotzwiler Schülern etwas bekannter zu machen, haben wir 2011 ein Schnuppertraining direkt in den regulären Turnstunden der 1., 2., 3. und 4. Klasse durchgeführt. Damit auch die Rütsheler Schüler angesprochen werden können, entschieden wir uns dieses Jahr wieder für ein "normales" Schnuppertraining während dem Jugi-Training und verteilten dazu Flyer an die 1.-4.-Klässler in Rütshelen sowie die Lotzwiler 1.-2.-Klässler. Wir führten das Schnuppertraining gleich in der 2. Schulwoche (am 24. August 2012) durch und konnten an diesem Abend einige neue Gesichter begrüßen. Dies war also der Startschuss für die in den letzten Monaten wieder gestiegene Teilnehmerzahl in der Jugi.

Turnervorstellung: Nach 3 Jahren Pause konnte die Jugi am 2. und 3. November 2012 endlich wieder Bühnenluft schnuppern. Die Jugi war mit zwei Nummern beteiligt. Unter dem Motto "Die grössten Lotzwiler Talente" traten vier Jungs als zukünftige Tennisstars und Schüler der "Churchfield Tennis Academy" auf. Die restlichen Jugikinder zeigten eindrucksvolle Darbietungen mit verschiedenen farbigen Gegenständen. Diese "Flohzirkus"-Nummer wurde von Reto Bösiger und Daniela Gwerder einstudiert. Die zukünftigen Tennisstars haben mit mir trainiert.

Chlousobe: Nach einer Pause von 4 Jahren führten wir auf Initiative von Daniela Gwerder wieder einen Chlousobe durch. Am 7. Dezember 2012 durften die Jugikinder bei starkem Schneefall und hochwinterlicher Stimmung zur Hornusserhütte hochstapfen, wo ihnen der Samichlaus (Philipp Flückiger) erklärte, dass sie immer schön auf die Leiter hören sollen.

Zum Schluss möchte ich allen Jugileitern für ihren Einsatz danken. Im 2012 konnten wir auf die Hilfe von folgenden Leitern zählen: Daniel Beutler, Reto Bösiger, Dominic Fiechter, Daniela Gwerder, Danielle Luder, Luca Morgenthaler, Sandro Wyss und Cornelia Wüthrich. Speziell bedanken möchte ich mich bei Danielle Luder, die die Jugi-Adressliste führt und andere administrative Aufgaben erledigt. Ebenfalls speziell zu erwähnen gilt es Reto Bösiger, welcher die meisten Leiterstunden geleistet hat.

Gabriel Frei